

## KLASSEN MUSIZIEREN – WARUM?

Zu den wichtigen Aufgaben der Musikpädagogik gehört es, den Instrumentalunterricht zu fördern und so attraktiv zu gestalten, dass möglichst viele Kinder Freude am Musizieren finden und eine Ausbildung erhalten, von der sie für ihr ganzes Leben profitieren.

Klassenmusizieren, also die Integration des Instrumentalunterrichts in den Klassenunterricht an allgemeinbildenden Schulen, kann den Einzelunterricht sicher nicht ersetzen, stellt aber eine sehr reizvolle Alternative dar.

Durch dieses neue Angebot, in dem der Instrumentalunterricht vormittags in den „Schulalltag“ einbezogen ist, wird den Schülern der oft als schwierig angesehene Start auf einem Streichinstrument erheblich erleichtert, und das aus dem Sport bekannte Motto „Im Verein ist es am schönsten“ erweist sich auch hier als wahr.

Das Karls gymnasium möchte daher auch im kommenden Schuljahr wieder eine Streicherklasse in Jahrgangsstufe 5 anbieten, falls sich genügend Schüler dafür anmelden.

## STREICHERKLASSE – WAS IST DAS?

Jeder Schüler der Streicherklasse erlernt in den Jahrgangsstufen 5 und 6, d.h. über zwei Schuljahre hinweg, ein Streichinstrument, also Violine, Bratsche, Violoncello oder Kontrabass. Eine instrumentale Vorbildung ist dafür nicht nötig.

Vom ersten Ton an entsteht ein Klassenorchester, denn es werden immer alle Schüler mit allen Instrumenten gemeinsam unterrichtet.

Der Streicherklassenunterricht findet im Rahmen des regulären zweistündigen Musikunterrichts statt, d. h. es werden die „normalen“ Lehrplaninhalte sehr praxisbezogen „begriffen“.

Streicherklassenunterricht wird im „Teamteaching“ erteilt, die Klasse wird also von zwei Lehrern (des Karls gymnasiums und der Musikschule Gräfelfing) gleichzeitig betreut: Ein Lehrer steht mit einem Instrument vor der Klasse und erklärt alle Lernschritte mit praktischen Übungen, während der andere Lehrer von einem Schüler zum nächsten geht und dabei Korrekturen bei Körper-, Instrumenten- und Bogenhaltung vornimmt.

## WIE GEHT DAS?

Von den ca. 27 Schülerinnen und Schülern der Klasse erlernen etwa

- 14 Violine
- 5 Bratsche
- 6 Violoncello
- 2 Kontrabass

Die Einteilung der Instrumente erfolgt nach einer ausreichenden Ausprobierphase und berücksichtigt nach Möglichkeit die Wünsche der Kinder.

Die Instrumente werden gegen eine Gebühr leihweise von der Schule zur Verfügung gestellt.

## WAS BRINGT DAS?

Die grundlegende Idee dieser Unterrichtsmethodik lässt sich in einem Satz zusammenfassen:

Ein Schüler lernt Musik nicht nur durch intensive Beschäftigung mit ihr, sondern indem er diese Musik auch selber produziert. Sich unterhalten oder reflektieren über Musik setzt voraus, dass Musik erlebt und erfahren worden ist.

Vom ersten Unterrichtstag an erfahren die Schüler ein gemeinsames, vergnügliches Klangerlebnis ungeachtet individueller Leistungsunterschiede.

Auf diese Weise entsteht ein günstiger Boden für die Vermittlung allgemeiner musikalischer Kenntnisse mit bewegungsorientierten, spielerischen Mitteln. Das Lernen in der Klasse bietet allen Kindern die alters-typische Lernsituation. Die Kinder lernen mit- und voneinander und stützen sich gegenseitig; sie lernen frühzeitig, sich gegenseitig zuzuhören und aufeinander zu reagieren.

Insgesamt fördert eine Streicherklasse bei den Schülern Kompetenzen, die in unserer Gesellschaft heute von entscheidender Bedeutung sind: Teamfähigkeit und Sozialkompetenz kommen zur Selbstkompetenz dazu.

„Musizieren kann, so scheint es, wie kaum etwas anderes die kognitiven und sozialen, die emotionalen und kreativen Fähigkeiten gleichermaßen umfassend fördern.“

Wenn man das Fazit von Professor Dr. Bastians aus einer Studie über die Effekte eines verstärkten Musikunterrichts zugrunde legt, wird die Bedeutung des in dieser Weise ganzheitlich angelegten Musikunterrichts deutlich.

## WAS KOMMT DANACH?

Nach den zwei Jahren Unterricht im Klassenverband haben die Schüler die Möglichkeit, an der Schule, an einer Musikschule oder auf privater Basis Einzel- oder Gruppenunterricht bei erfahrenen Instrumentalpädagogen zu nehmen.

Durch den entstehenden Neubau wird es ab dem kommenden Schuljahr für die entsprechenden Musikschulen auch möglich sein, teilweise den Instrumentalunterricht in den Räumlichkeiten des Karlsruhgymnasiums abzuhalten. Die Wege für die Schüler können dadurch deutlich kürzer werden.

Außerdem sollte natürlich auch durch die Mitwirkung in einem der Schulorchester des Karlsruhgymnasiums und/oder einer Musikschule das gemeinsame Musizieren weiter gepflegt werden. Somit stellt die Streicherklasse auch eine wichtige Basisarbeit für den Fortbestand der Orchester dar.

## WAS KOSTET DAS?

Für den Unterricht in einer Streicherklasse fallen auch Kosten an, die nicht vom Staat getragen werden können. Dennoch liegen die monatlichen Gebühren deutlich unter den Sätzen, die für privaten Musikunterricht z. B. bei der Musikschule bezahlt werden müssen.

Durch diese Gebühren von ca. 40 € pro Monat müssen die 2. Lehrkraft (Herr Klein von der Jugendmusikschule Gräfelfing) sowie die Leihgebühr, eine Versicherung und die Pflege des Instruments bezahlt werden.

## WO ERFAHRE ICH MEHR?

Der zuständige Musiklehrer des Karlsruhgymnasiums Herr Zrenner steht Ihnen gerne zu einem Gespräch zur Verfügung. Bitte melden Sie sich telefonisch im Sekretariat der Schule und vereinbaren einen Beratungstermin.

Die Anmeldung zur Streicherklasse erfolgt im Rahmen der allgemeinen Einschreibung (siehe Terminplan).



## Streicherklasse

Klassenmusizieren,  
eine etwas andere  
Form des Unterrichts

Karlsruhgymnasium München-Pasing  
Am Stadtpark 21  
81243 München  
Telefon: +49 (0)89 4 57 10 70  
Fax +49 (0)89 4 57 10 733  
karlsruhgymnasium@muenchen.de  
www.karlsruhgymnasium.de

